

# Leichtathletik

# Hartberg

## ÖM Masters in Eisenstadt 2023



Andrea Zach war nach ihrem steirischen Meistertitel über 60m über 100m in der Klasse W60 am Start und holte dort Bronze. Hans Joachim Imre setzte gleich zum Triple an und startete über 800, 1500 und 5000m. Am Freitag gelang über 5000m in 19:09,22 und persönlicher Bestmarke mit Bronze die erste Medaille. Am Samstag folgte dann mit Saisonbestleistung in 2:31,86 Silber über 800m und am Sonntag gab es ein zweites Silber über 1500m in 5:17,55. Das konnte Joachim in dieser Saison nach 2x Silber in der Halle seinen Medaillenstand auf nun 4x Silber und 1x Bronze erhöhen.

### ST-MS Masters Graz-Eggenberg 2023

Andrea Zach lief dabei über 60m in der Klasse W60 in 11,46s zum steirischen Meistertitel. Joachim Imre gewann den steirischen Titel über 1500m in der Klasse M60 in 5:11,83 bei sehr heißen Bedingungen. Über 800m beendete Joachim das Rennen zwei Stunden danach aufgrund der Hitze vorzeitig. Das nächste Ziel lautet für beide die österreichische Meisterschaft in Eisenstadt in zwei Wochen.



## Zwei Siege für TSV Nachwuchsleichtathletinnen beim Horst Mandl Memorial

Im Vorprogramm des größten steirischen Leichtathletikmeetings nahmen auch sieben Nachwuchsathlet\*innen der Sektion Leichtathletik teil und konnten nach ihren erfolgreichen Wettkämpfen auch die „Großen“ bewundern. In der **WU14** holte sich **Clara Schweighofer** nach ihrem steirischen Meistertitel im Fünfkampf Anfang Mai gegen die Konkurrenz aus mehreren Bundesländern den Sieg. Judith Rosegger holte sich Platz 11. Anja Scheibelhofer und Eva Zelesner belegten Rang 15 und 18. Auch in der **WU12**-Klasse ging der **Sieg durch Katharina Stelzer** nach Hartberg. Julia Letonia belegte Platz 16. In der MU12-Klasse war auch noch Maximilian Nowak am Start und belegte Platz 9.



### ST-MS U20/ U16 und ÖM U20/U16 2023

**Dominik Koss** war als einziger Vertreter des TSV erstmals bei den steirischen Meisterschaften der U20/U16 Klassen in

Graz-Eggenberg am Start und gewann in 3:02,51 über 1000m auf Anhieb seinen ersten steirischen **Meistertitel**. Zwei Wochen danach verbesserte er seine persönliche Bestmarke bei den österreichischen U16 Meisterschaften in Kapfenberg auf 3:00,25 und belegte Platz 13.



Trainer Boris Bujak hieß Franziska Trummer in Hartberg willkommen.

### Franziska Trummer schlägt in Hartberg auf

Die 28-jährige Grazerin begann 2008 beim UVC Graz. Ging dann durch die Akademie, spielte in Feldbach und wurde zur wichtigen Leistungsträgerin beim ATSE Graz. Zweimal wurde sie steirischer Cupsieger, erreichte mit ihrem Team das österreichische Cup-Halbfinale, gewann die zweite Bundesliga und nahm insgesamt sechsmal an der Relegation für die 1. Bundesliga teil.

Trainer Boris Bujak hatte schon länger ein Auge auf sie geworfen: „Sie ist noch jung und hat bereits viel Erfahrung. In der Halle führte sie die Mannschaft und hat stets Verantwortung übernommen. Sie wird uns eine wichtige Stütze in der Annahme sein und kann sich noch gut weiterentwickeln.“